



# Newsletter

**Speaker´s Corner München**  
**Club # 5993**  
**Jahrgang 5, Ausgabe 53,**  
**Dezember 2007**

Liebe Freunde und Mitglieder von Speaker´s  
Corner München, lieber Leser,

die Jahreswende bedeutet Halbzeit für unser  
Clubjahr, das jeweils zum 01.07. beginnt.  
Erfreut stellen wir fest, dass der Club in den  
vergangenen Monaten durch neue Mitglieder  
vergrößert und bereichert wurde.

Gute Aussichten also für ein spannendes und  
erfolgreiches Jahr 2008 auch für unseren  
Toastmasters-Club Speaker's Corner!

Viel Spaß beim Rückblick auf die Clubabende im  
Dezember wünscht Euch

Johannes Schmidt

## **Treffen am 3. Dezember 2007 (Rückblick von Johannes Schmidt)**

Gäste des Abends: 2

Spruch des Tages von: **Elisa Hemmerlein**

Alle Fehler, die man hat, sind verzeihlicher als  
alle Mittel die wir aufwenden, um diese zu  
verbergen. (Seneca)

Stegreifreden moderiert von Phillip Scheibner:

Nachrichten aus den Tageszeitungen animierten  
den Moderator für die Themenwahl der  
Stegreifreden. So war eine Neujahrsansprache  
der Bundeskanzlerin zu halten, ein Lottogewinn  
war abzulehnen, stellvertretend für Hrn. Mehdorn  
wurde eine Rede gehalten, wie es nun ohne  
Lokführer weitergeht, ein Vorstand musste  
seinen Mitarbeitern erläutern, warum ihm mehr  
Gehalt zusteht, etc.

Aus dem Stegreif geredet haben: **Beate Brösl,**  
**Andreas Skultety, Margit Bodendörfer,**  
**Katrin Schulze, Wolfgang Seel, ein Gast.**

Witz des Abends von **Sylvia Linder:**

Ein bayerischer Politiker besucht einen Bauernhof  
und lädt dazu die Presse ein. Ein Fotograf knipst  
ihn im Schweinestall mit den Tieren.

Der Politiker sagt zu dem Fotografen: "Dass ihr  
mir aber nicht so dummes Zeug unter das Bild  
schreibt!"

"Nein nein, natürlich nicht."

Am nächsten Tag ist das Bild in der Zeitung,  
darunter der Name des Politikers mit dem  
Vermerk: (Dritter von links)

Vorbereitete Reden:

**Jörg Güttler** vergleicht in seiner zweiten Rede  
(dt. Handbuch, „Sprechen Sie mit  
Ernsthaftigkeit“) Vor- und Nachteile von  
Verkehrsmitteln für Geschäftsreisen. KFZ, Bahn  
und Flugzeug stehen auf dem Prüfstand. Der  
Redner spannt einen Bogen von den  
Möglichkeiten der Buchung und des check-in bis  
hin zur Geschwindigkeit und Pünktlichkeit der  
Verkehrsmittel. Beispiele aus eigener Erfahrung  
veranschaulichen das Thema und die Gründe für  
die jeweilige Bewertung.

Um „Motivation“ geht es bei der zweiten Rede  
von **Erwin Waas** (dt. Handbuch, „Sprechen Sie  
mit Ernsthaftigkeit“). In einer inspirierenden  
Rede erfährt der Zuhörer, warum Motivation  
wichtig ist: u.a. als treibende Kraft für die  
Weiterentwicklung. Was motiviert die Menschen  
besonders stark? Die eigenen Wünsche, Träume  
und Ziele!

Der Redner fordert das Publikum auf, sich die  
eigenen Ziele bewusst zu machen und sich zu  
den eigenen Wünschen und Träumen zu be-  
kennen.

„Arbeiten Sie mit Worten“ war der Auftrag für die  
Rede #6 (dt. Handbuch) von **Justin Hegeler**.

Der Redner spielt zunächst einen Ausschnitt aus  
einem Theaterstück und zeigt dem Publikum: Auf  
der Theater-Bühne ist es einfach in verschiedene  
Rollen zu schlüpfen!

Im wirklichen Leben wächst man wohl eher in  
Rollen hinein, die auch ausgefüllt werden wollen.  
Mit jeder neuen Rolle die wir annehmen, spüren  
wir, was Hermann Hesse meint: Jedem Anfang  
wohnt ein Zauber inne!

„Auf Werte bauen“ ist der Titel der zehnten Rede  
(Auftrag: Inspire your audience) von **Johannes  
Schmidt**, mit welcher der Redner das

Grundlagenhandbuch abschließt.

Die Zuhörer können anhand eines Beispiels (Vermietung einer Wohnung) nachvollziehen, wie befremdlich der Versuch einer Bestechung auf uns wirkt. Unser Gerechtigkeitssinn meldet sich - wir selbst haben es nun in der Hand, richtig zu handeln! Wenn wir unsere Werte wie Gerechtigkeit, Chancengleichheit und Ehrlichkeit verteidigen, können wir damit auch Korruption unterbinden. Im Privaten wie im Berufsleben.

## Treffen am 17. Dezember 2007 (Rückblick von Johannes Schmidt)

Gäste des Abends: 3

Spruch des Tages von: **Jörg Güttler**

Fehler, aus denen wir lernen können, sollten wir so früh wie möglich machen!  
(nach Winston Churchill)

Stegreifreden moderiert von: **Ellen Hermens:**

„Weihnachten“ hat die Moderatorin zur Themenwahl inspiriert. Das weltweit bekannte Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ gab ebenso Stoff für Stegreifreden wie die Frage, ob Weihnachten zu kommerziell wird. Auch der Rückblick in das vergangene Jahr und ein Blick nach vorn in das kommende Jahr wurden kommentiert.

Die Stegreifreden wurden gehalten von: **Annette Hartmann, Margit Bodendörfer, Justin Hegeler, Sylvia Lindner, Jörg Güttler, Jürgen Schmidt (Gast)**

Witz des Abends von **Jürgen v. z. Mühlen:**

Schorsch ist zum Wachdienst eingeteilt und verzehrt seine Brotzeit. Ein Mann kommt des Wegs und fragt ihn, wie lange er denn schon diene. 2 Jahre? „Nein“, 1 Jahr? „Nein“, 6 Monate? „Nein“, 3 Monate? „Ja“. Schorsch fragt zurück: Bist Du ein Feldwebel? „Nein“, ein Leutnant? „Nein“, etwa ein General? „Nein“, vielleicht sogar der Kaiser? „Ja!“.

Au weia, dann halt mal bitte meine Stulle, ich muss ja salutieren!

Vorbereitete Reden:

Die „Energieeffizienz von Gebäuden“ wählt **Elisa Hemmerlein** als Thema für ihre Rede #2 (Auftrag: Organize your speech). Jeder kennt den Spritverbrauch seines Autos, jedoch nicht den Energieverbrauch seines Zuhause! Die vier Säulen der Energieeinsparverordnung (EnEV) geben der Rede eine klare Struktur und den ZuhörerInnen wertvolle Tipps. Die Rede endet mit dem Appell, durchaus den Hausverwalter bzw. Vermieter auf Maßnahmen zur Energieeinsparung anzusprechen. Diese können zu geringeren Nebenkosten führen.

**Phillip Scheibner** gibt in seiner Rede #2 einen Überblick über (tragische) Meilensteine in der Geschichte der Stadt Magdeburg. Im 30-jährigen Krieg wird das protestantische Magdeburg durch die kaiserlichen Truppen unter General Tilly vollständig zerstört. 1945 wird die Stadt schwer bombardiert und in der DDR der 60er Jahre nach sozialistischen Vorstellungen umgebaut. Die Chronologie der Ereignisse bestimmt die Struktur der Rede, durch seinen lebendigen Vortrag sichert sich der Redner die Aufmerksamkeit der Zuhörer.

„Weihnachten“ ist der Titel der 6. Rede von **Reinhild Karasek**, die von der Rednerin Stimmvariation verlangt. Beispiele für harmonische Weihnachten ermöglichen leise und besinnliche Töne. Laut geht es zu, als die Rednerin erläutert, wie es in den Familien zu weniger harmonischen Festtagen kommt. Das Friedliche und Besinnliche sollte an Weihnachten im Vordergrund stehen, leise Töne begleiten die Tage der Besinnung zur Vorbereitung auf's neue Jahr.

Aus einem Fortgeschrittenen-Handbuch hält **Edgar Niklaus** die „Entertaining Speech“ mit dem Titel „Mein Ausflug in die Welt der Harps“. Die Zuhörer erfahren wie der Redner zur Mundharmonika kam und den Einsatz der „harp“ in der Blues-Musik entdeckt. Visualisierungen am Flipchart, der Einsatz von Requisiten, live gespielte Musik und die persönlichen Erfahrungen unterhalten die Zuhörer auf's Beste.

Eine gute Einstimmung der Mitglieder und Gäste auf die anschließende Weihnachtsfeier des Clubs!

## Organisatorisches / Termine

### Clubtreffen:

Jeden 2. und 4. Montag im Monat von 19:00 bis 21:00 Uhr. Es empfiehlt sich 15 Minuten früher zu erscheinen. Gäste sind stets herzlich willkommen.

### Jahresübersicht Termine 2008

Monat		Monat	
Januar	14. / 28.	Juli	14. / 28.
Februar	11. / 25.	August	folgt
März	10. / 31.	September	folgt
April	14. / 28.	Oktober	folgt
Mai	05. / 26.	November	folgt
Juni	09. / 23.	Dezember	folgt

### Bankverbindung:

Speaker´s Corner  
Postbank München: BLZ: 700 100 80  
Kontonummer: 7257 95 806

Club-Website: <http://www.spc0.de>  
Website District 59: <http://www.district59.org/>  
Weitere Infos: <http://www.toastmasters.org>

### Termine:

### Ort:

Akademikerpastoral – Lämmerstraße 3; EG,  
Nordseite Hauptbahnhof (erreichbar mit U1, U2,  
U4, U5, alle S-Bahnlinien und die meisten Bus-  
und Straßenbahnlinien).

### Der aktuelle Vorstand bei Speaker´s Corner München (seit Juli 2007):

Präsidentin: **Heike Krapf** ([president@spco.de](mailto:president@spco.de))  
Vizepräsidentin Ausbildung: **Ricarda Gehrke** ([vp-education@spco.de](mailto:vp-education@spco.de))  
VP Mitglieder: **Edgar Niklaus** ([vp-membership@spco.de](mailto:vp-membership@spco.de))  
VP Öffentlichkeitsarbeit: **Johannes Schmidt** ([vp-pr@spco.de](mailto:vp-pr@spco.de))  
Schatzmeister: **Magdalena Unger** ([treasurer@spco.de](mailto:treasurer@spco.de))  
Seargent-At-Arms: **Andreas Skultety** ([seargent@spco.de](mailto:seargent@spco.de))  
Sekretär: **Reinhild Karasek** ([secretary@spco.de](mailto:secretary@spco.de))